



## Protokollauszug aus der 45. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm- lung der Landeshauptstadt Potsdam vom 07.11.2001

---

öffentlich

**Top 5.13 Verkehrsberuhigung Parforceheide  
01/SVV/0811  
ungeändert beschlossen**

Die Begründung erfolgt durch die Stadtverordnete Hüneke als stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

Änderungsantrag:

Der Stadtverordnete Lehmann, Fraktion CDU, beantragt:

Als Aufmerksamkeitsfaktor und zur Reduzierung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit werden statt 4 Aufpflasterungen (Kissen) nur 2 Aufpflasterungen eingebaut:

- jeweils im Einmündungsbereich Parforceheide/Steinstraße.

(Bereich Spielplatz und Bereich Einmündung ehem. Grenzweg ist zu streichen.)

Nach 6 Diskussionsrednern

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Der Stadtverordnete Dr. Seidel, Fraktion SPD, beantragt:

Schluss der Debatte und Abstimmung.

Nachdem sich alle Fraktionen zum Beratungsgegenstand geäußert haben,

**Abstimmung:**

Der o. g. Geschäftsordnungsantrag wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Abstimmung:**

Der Änderungsantrag des Stadtverordneten Lehmann, Fraktion CDU, wird

mit 17 Ja-Stimmen,

bei 22 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

In der Diskussion hat die Stadtverordnete Keilholz, Fraktion SPD, um *wörtliche* Aufnahme ihres Redebeitrages in die Niederschrift gebeten:

Die wörtliche Wiedergabe des Redebeitrages ist als Anlage beigelegt.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

Der Vorschlag der Verwaltung zur Umsetzung von baulichen Maßnahmen zur Verkehrsberuhi-

gung Parforceheide wird umgesetzt.

Der Umfang der Maßnahmen wird wie folgt definiert:

- Erhöhung der Sicherheit der Kinder im Bereich des Spielplatzes durch Schaffung ausreichender Sichtverhältnisse und Einbau von "Drängelgittern" in den spielplatzbegleitenden Gehweg
- \* Erhöhung der Sicherheit durch Einbau von "Drängelgittern" im Einmündungsbereich ehem. Grenzweg
- \* Als Aufmerksamkeitsfaktor und zur Reduzierung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit werden 4 Aufpflasterungen (Kissen) an nachstehenden Stellen eingebaut:
  - jeweils im Einmündungsbereich Parforceheide/Steinstraße
  - Bereich Spielplatz
  - Bereich Einmündung ehem. Grenzweg

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit angenommen,  
bei zahlreichen Gegenstimmen.